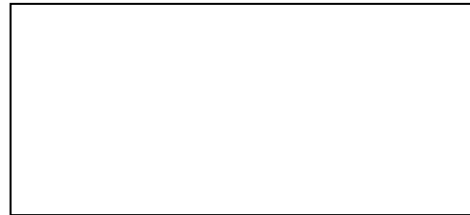


ANSUCHEN UM ERLAUBNIS ZUM FERNBLEIBEN VON DER BERUFSSCHULE (§22 SCHPFLG) ABS 3

Name und Anschrift des Antragstellers:
(Erziehungsberechtigter)

.....
.....
.....

Tel:



Eingangsstempel der Berufsschule

Ich ersuche die Direktion der Berufsschule 2 Gmunden, meiner Tochter/meinem Sohn/mir

.....
Name der Schülerin/des Schülers

.....
Klasse

am (von Uhr bis Uhr) die Erlaubnis zum
Fernbleiben vom Unterricht zu erteilen. (Maximal 2 Tage!)

Begründung des Antragstellers:

.....
.....

....., am

.....
Unterschrift des Antragstellers

LEHRBERECHTIGTER - STELLUNGNAHME:

.....
Stempel und Unterschrift

STELLUNGNAHME DES KLASSENVORSTANDES:

Im laufenden Schuljahr dem Unterricht bisher ferngeblieben: Tag(e) Arbeit

Im laufenden Schuljahr dem Unterricht bisher ferngeblieben: Tag(e) Urlaub

Im laufenden Schuljahr dem Unterricht bisher ferngeblieben: Tag(e) Krankheit

- Kein Einwand
- Einwand (Rücksprache mit Direktor)

.....
Unterschrift des Klassenvorstandes

GENEHMIGUNG (BERUFSSCHULDIREKTOR):

- Kein Einwand, dem Ansuchen wird stattgegeben
- Genehmigung nicht möglich, weil

Gmunden,

.....
Unterschrift des Direktors